



ASG

ASG: Catchy Stoner Rock aus North Carolina
Sechstes Album ›Survive Sunrise‹ perfekter Sommer-Soundtrack
Im Juli für drei Termine in Deutschland

Seit ihrer Gründung in 2001 hat sich die Band aus North Carolina schwerem Rock mit mitreißenden Melodien verschrieben. Dabei vereinen ASG den Groove des Southern- mit der Power des Alternative-Rock und kochen so ihr ganz eigenes Süppchen, das ihnen über ihre bisher fünf veröffentlichten Alben stetig wachsende Anerkennung unter Musiker Kollegen und eine treue Fan Gefolgschaft eingebracht hat. Auf ihrem von Matt Hyde produzierten neuen Werk ›Survive Sunrise‹ bündelt die Band all ihre Stärken zu einem zwingenden Groove-Monster mit wuchtigem Sound und noch größeren Refrains, das als perfekter Sommer-Soundtrack zum Cruisen oder Abhängen gelten darf. Im Juli kommen ASG für drei Shows nach Deutschland.

Ursprünglich in 2001 als instrumentales Trio gestartet, bildeten Gitarrist Jason Shi, Bassist Andy Ellis und Drummer Scott Key durch unermüdliches Proben schnell eine eng verzahnte Einheit, die sich musikalisch blind versteht – und nur noch auf einen passenden Sänger wartete. Als dieser ausblieb, stellte sich Jason Shi letztlich selbst ans Mikro – ein echter Glücksfall, wie man heute weiß. In 2003 nahm die Band ihr Debutalbum ›The Amplification Of Self Gratification‹ auf, für den Nachfolger ›Feeling Good Is Good Enough‹ von 2005 saßen mit Matt Hyde (Deftones, Monster Magnet, Hatebreed) und Phil Caviano (Monster Magnet) bereits zwei prominente Rock-Größen im Produzentensessel. Um die Klangfülle des Albums auch live umsetzen zu können, sieß kurz nach Vollendung der Aufnahmen mit Jonah Citty ein weiterer Gitarrist zur Band, die kurz darauf mit Motörhead, The Sword, Dwarves, Helmet, Graveyard, Orange Goblin und anderen auf Tour ging. Durch ihre zahllosen MTV Auftritte machten ASG sich auch in der internationalen Surfer- und Snowboarder Szene schnell einen Namen. Ihren Sound beschrieb Allmusic.com mal als ›die perfekte Kombination aller Qualitäten von Queens Of The Stone Age und Kyuss‹...also wundert dies kaum.

Aufgrund des Erfolges blieb Matt Hyde auch für ›Win Us Over‹ [2007] der Mann der Wahl, der die Platte zu einer wahrhaft psychedelischen Erfahrung für alle Sinne formte. Das Album festigte den Ruf ASGs als kommende Größe im Heavy Rock und führte letztlich 2011 zu ihrem Plattenvertrag mit Relapse Records, wo 2012 Tonträger Nummer fünf ›Blood Drive‹ herauskam. Das Album erhielt durchweg Lobeshymnen von Kritikern wie Fans und leutete für ASG damit ein weiteres Erfolgskapitel ein.

Nach endlosen Tourneen meldeten ASG sich 2018 mit ›Survive Sunrise‹ zurück, das ebenfalls von Matt Hyde produziert wurde. Das Album verbindet die Stärken aller Vorgänger-Alben und hebt sie dabei auf das nächste Level: Heavier, grooviger, catchier und zwingender rollen die tonnenschweren Riffs von herrlichen Gesangsmelodien zu mitreißenden Refrains.

Nehmen wir einen alten TV Werbeslogan: ASG - wer kann dazu schon nein sagen?

www.facebook.com/asgnation
www.asgshop.com



Tickets: 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 (Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf)
Online: www.kj.de // tickets@kj.de